

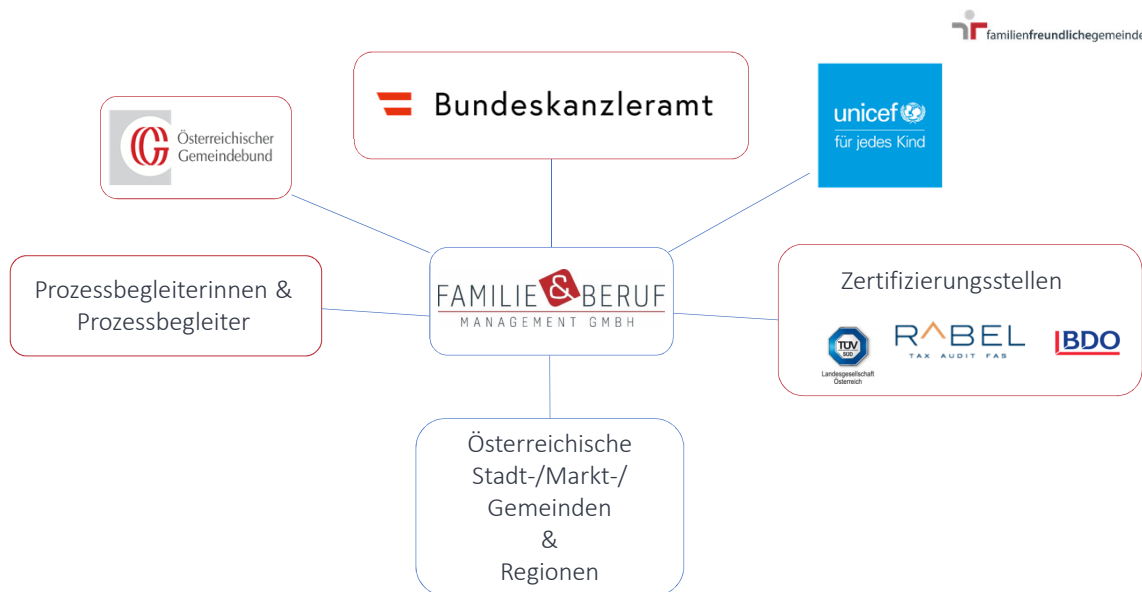
Zertifizierung familienfreundlicheregion



FAMILIE & BERUF
MANAGEMENT GMBH

Geschäftsführerin Elisabeth Wenzl
Zertifizierung familienfreundlichegemeinde

www.familieundberuf.at



www.familieundberuf.at

2



Was ist die Zertifizierung?

Die **Zertifizierung** ist ein **nachhaltiger kommunalpolitischer Prozess** für österreichische Gemeinden, Marktgemeinden und Städte, in dem durch **Workshops** und die **aktive Bürgerbeteiligung** das vorhandene Angebot an familienfreundlichen Maßnahmen festgestellt und darauf basierend passgenaue, bedarfsgerechte Verbesserungen entwickelt werden.

Die Zertifizierung familienfreundlichegemeinde ermittelt unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen Potenziale und bietet **spezifische Lösungen** für jede Gemeinde.

Zertifizierung im Überblick



Über **680** Stadt-/Markt-/Gemeinden sind schon dabei.
Das sind ein Drittel der österreichischen Gemeinden.



Knapp 3,3 Mio. Bürgerinnen und Bürger profitieren bereits von den familienfreundlichen Maßnahmen.



In **14 Regionen** haben sich Gemeinden zusammengeschlossen, um sich gemeinsam als familienfreundlichere region auszeichnen zu lassen.

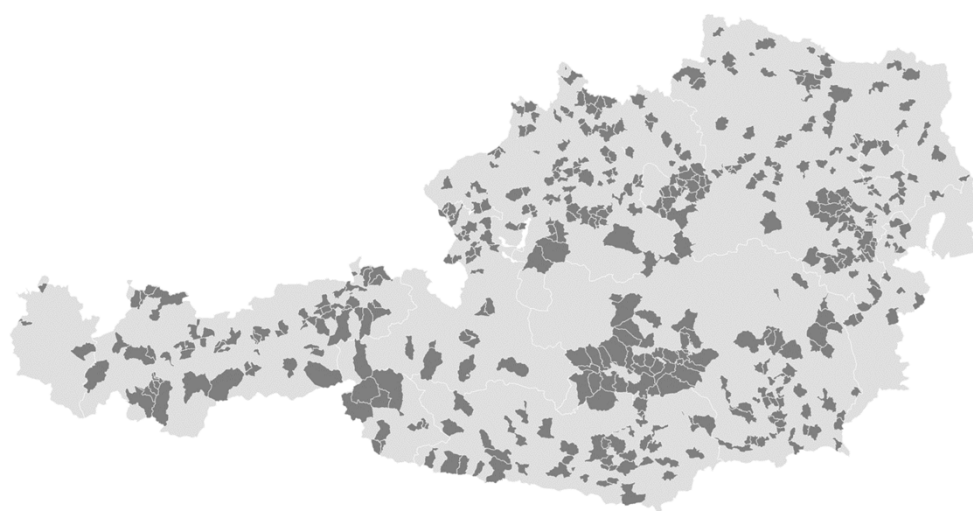


Über **400** Gemeinden nehmen seit 2014 auch am **UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinden“** teil.

www.familieundberuf.at

5

Ausgezeichnete Gemeinden 2024



www.familieundberuf.at

6



Best Practice



Region Murau Murtal

- **33 Gemeinden**
- **99.769** Bürgerinnen und Bürger, davon **12.830 Kinder** und **3.633 Jugendliche**, profitieren bereits von insgesamt 4.316 familien- und kinderfreundlichen Maßnahmen
- Im Rahmen der Zertifizierung sind folgende **gemeindeübergreifenden Maßnahmen** entstanden:
 - Jugendpartizipation - Ideenwettbewerb
 - Regionaler Bandwettbewerb
 - Wander- Freiluftkino
 - „Gipfeltreffen“ : Regionswandertag
 - Regionaler Spiele- und Aktionstag für Kinder und Jugendliche
 - Regions-Website mit Informationen zu familien- und kinderfreundlichen Angeboten



Best Practice

Region Murau Murtal



www.familieundberuf.at

9

Grundlagen familienfreundlichregion



- **Mind. 3 Gemeinden**, die in einem räumlichen Naheverhältnis stehen, mit einer Gesamtbevölkerung von **mind. 3.000** Einwohnerinnen und Einwohner.



- **Gemeinderatsbeschluss** aller teilnehmender Gemeinden.
- Jede teilnehmende Gemeinde nimmt individuell an der Zertifizierung **familienfreundlichgemeinde** teil (bzw. befindet sich aktiv im Prozess)
- **Gesamtprojektgruppe** aller Partnergemeinden (gemeindeübergreifend)



- Ergebnisse der IST-Workshops, Bürgerbeteiligung und SOLL-Workshops der einzelnen Gemeinden werden in der Gesamtprojektgruppe gesammelt und diskutiert
- Gesamtprojektgruppe formuliert konkrete familienfreundliche **gemeindeübergreifende** Maßnahmen (mind. 3)

www.familieundberuf.at

10

Grundlagen



- Eine **federführende Gemeinde** muss bekannt gegeben werden.



- Bei der **Öffentlichkeitsarbeit** ist zu beachten, dass jede Gemeinde auf Ihrer Homepage auf die Zertifizierung familienfreundlicher Region hinweist.

- **Jede Projektgruppe** der teilnehmenden Gemeinden muss zumindest **ein Mitglied** in die Gesamtprojektgruppe der Region **entsenden**
- **Teilnehmendenkreis soll 15 Personen nicht überschreiten.**



- **Maßnahmen** müssen **gemeindeübergreifend** sein.
- **Acht Stunden Prozessbegleitung** sind bei der Durchführung der Zertifizierung familienfreundlicher Region **verpflichtend**.
- Wenn die **Gültigkeitsdauer des Zertifikates** einer Gemeinde familienfreundliche Gemeinde **ausgelaufen** ist, so bleibt dennoch das bereits erteilte Zertifikat zur **familienfreundlichen Region** **aufrecht**.

Grundlagen Kinderfreundliche Region



- Das **UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Region“** entspricht in seinem Aufbau und der Durchführung dem Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“.
- Nur Gemeinden, die sich in einem **aufrechten Zusatzzertifikat** „Kinderfreundliche Gemeinde“ befinden, dürfen am Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Region“ teilnehmen.
- **Übergangsregelung bei Zusammenschluss von UNICEF und „Nicht-UNICEF“ Gemeinden:** Mindestens die Hälfte der Partnergemeinden einer Region müssen sich in einem aufrechten Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ befinden. Die anderen Gemeinden müssen sich verpflichten im nächsten Zyklus (Re-Auditierung) die Zertifizierung zur „Kinderfreundliche Gemeinde“ durchzuführen.



Vorteile



Gemeinsam mehr erreichen mit interkommunaler Zusammenarbeit!

- Von **Synergieeffekten** profitieren, Doppelgleisigkeiten abbauen, familienfreundliche & kinderfreundliche Netzwerke schaffen
- **Regionale Identität** der Bürgerinnen und Bürger wird gestärkt
- **Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, sich überregional zu beteiligen**
- Steigert die Lebensqualität in der Region für alle Generationen
- Erhöht die Standortattraktivität – Zuzug/Verbleiben von Familien mit Kindern
- **Langfristiger Mehrwert für die Region** als Wirtschaftsstandort – mehr Betriebsansiedlungen, Stärkung der Kaufkraft, Zuzug qualifizierter Arbeitskräfte
- Stabilisiert die Familie als die soziale Mitte unserer Gesellschaft – Familienbewusstsein langfristig verankern

Serviceleistungen der FBG



- Kostenlose Prozessbegleitung für bis zu 34 Stunden
- Starterpaket zur Bekanntmachung und Bewerbung in der Region
- Zertifikatsbroschüre der Region Murau Murtal mit den wichtigsten FAQ's
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit



Serviceleistungen - Begutachtungskosten



Unterstützungsleistung: 50% der Netto-Gutachterkosten werden übernommen

Von der Region zu tragende anteilige Begutachtungskosten

- € 875,- Kostensatz versteht sich zzgl. USt. und Reisekosten

Im Rahmen der Zertifizierung werden zwei Begutachtungen durchgeführt

1. Grundzertifikat – ca. 9 Monate nach Prozessstart
2. Vollzertifikat – Abschluss der 3-jährigen Umsetzungsphase



Zertifikatsverleihung



Zertifikatsverleihung familienfreundlichegemeinde 2024
Klagenfurt

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

